

Protokoll

des Treffens am 14.04.2014

Ort, Zeit: EineWeltHaus München, 19:00

TeilnehmerInnen

Aktionen: Bernhard T., **Arbeit Fair Teilen:** -, **Arbeit und Soziales:** Alex F., **Buchhaltung:** -, **Chor:** -, **Finanzmärkte:** Sabine G., Klaus P., Theo S. **Grundlagen:** Rena K., Jochen S., **Wasser:** Inge K.

Moderation: Bernhard T.

Protokoll: Klaus P.

Anzahl der Stimmberechtigten: 5

Tagesordnung

Folgende Tagesordnung wird aufgestellt (in der Reihenfolge der Bearbeitung):

- Bestellung Publik-Forum-Dossier zu TTIP
- Vorbereitung des Mai-Plenums
- Organisatorisches
 - 1. Mai 2014
 - Kundgebung B.U.N.D zu TTIP, 08.05.2014
 - Kul.tour, 10.05.2014
 - Blockupy Aktionstag, 16.05.2014
 - Blockupy Großkundgebung in Stuttgart, 17.05.2014
- Strategie-Klausur
- Sonstiges
- Termine

Bestellung Publik-Forum-Dossier zu TTIP

- Jochen schlägt vor, 100 Stück des Publik-Forum-Dossiers „Der Beutezug. Freihandelsabkommen EU - USA: Die geheimen Pläne und die Folgen“ zu bestellen, das sehr gute Informationen über TTIP bietet (s. [Publik-Forum zu TTIP](#)).
- Das wird einstimmig befürwortet.

Vorbereitung des Mai-Plenums

- Das Schwerpunktthema im Mai-Plenum ist eine Diskussion mit dem Bundesschatzmeister von Bündnis 90/Die Grünen, Herrn Benedikt Mayer.
- Jochen liest den Brief des AK Grundlagen vor, der im Vorfeld der Bundestagswahlen 2013 an die Vorsitzenden der im Bundestag vertretenen Parteien geschickt wurde. Jochen hat diesen Brief und Auszüge aus den Antworten der Parteien am 15.04.2014 über die Aktiven-Liste verschickt.
- In Vorbereitung auf das Plenum wird über das Thema diskutiert:
 - Klaus sieht einen weiteren Gesichtspunkt gegen große Parteispenden darin, dass die politischen Linien überproportional gefördert werden können, die die eigenen Interes-

sen vertreten. Diese Art der Einflussnahme unterstellt weder Bestechung noch Bestechlichkeit, ist aber trotzdem illegitim.

Einen weiteren Punkt für die Diskussion sieht Klaus im Widerspruch zwischen den Aussagen von Hr. Mayer und dem Bundestags-Wahlprogramm 2013 bezüglich einer Beschränkung von Spenden auf natürliche Personen und eine Beschränkung in der Höhe.

- Jochen will in der Diskussion den Grundsatz der gleichberechtigten Einflussnahme klären. Er ist der Ansicht, dass der Staat mehr zur Finanzierung der Parteien beitragen muss, falls die Parteien durch eine Beschränkung von Spenden nicht mehr ausreichend Geld haben sollten.
- Bernhard nennt als Beispiel für die Möglichkeiten der Einflussnahme durch Reiche den Verein „Zivile Koalition“, dem Beatrix von Storch vorsteht. Er wird durch reiche Spender unterstützt und hat 14 Angestellte. Dies zeigt, dass eine Beschränkung der Spenden wenigstens in Parteien groben Ungerechtigkeiten die Spitze nähme.
- Alex meint, dass eine Beschränkung auf natürliche Personen allein nicht ausreicht, sondern die Höhe der Spenden beschränkt werden müssen.
- Klaus schlägt als Richtgröße für eine Obergrenze eine für eine Privatperson angemessene Stundenzahl an ehrenamtlicher Arbeit zu einem niedrigen Stundensatz (10 – 12 EUR) vor.
- Bernhard schlägt als gemeinsamen Standpunkt des Ko-Kreises eine Beschränkung von Parteispenden auf natürliche Personen vor, bei einer Obergrenze, die sich an einem angemessenen ehrenamtlichen Arbeitsbeitrag orientiert.
- Jochen hält diese Obergrenze für zu hoch und hält die Spendenmöglichkeiten einer Durchschnittsperson als Ansatz für gerechtfertigt, die er bei etwa 500 EUR sieht.
- Die Frage nach dem Anteil der Spenden am Gesamtbudget der Parteien wird z. T. mit Zahlen aus 2005 beantwortet:
FDP: 36%, CSU: 22%, CDU: 21%.
- Klaus sieht eine Erweiterung des Themas darin, dass eine wesentliche Aufgabe der Parteien darin besteht, politische Konzepte zu entwickeln. Dafür sollten sie Mittel vom Staat erhalten. Privaten Stiftungen und Denkfabriken (z. B. Bertelsmann-Stiftung, INSM) stünden zu diesem Zweck derzeit insgesamt mehr Geld zur Verfügung, als den Parteien.
- Theo spricht sich dafür aus, sich auf das Kernthema zu beschränken. Es stelle sich ihm allerdings die Frage, was wir mit den Grünen klären könnten.
- Jochen regt an, eine Kampagne zum Thema Parteispenden zu machen.
- Folgende Tagesordnung wird für das Plenum vorgeschlagen:
 - Begrüßung, Vorbereitung Schwerpunkt
 - 19:30 – 20:30: Diskussion mit Schatzmeister der Grünen, Benedikt Mayer zum Thema „Beschränkung von Parteispenden“
 - Strategieklausur
 - Berichte
 - Ratschlag
 - Veranstaltung(en) zu TTIP
 - Organisatorisches
 - 1. Mai 2014
 - Kundgebung B.U.N.D., 08.05.2014
 - Kul.tour, 10.05.2014
 - Blockupy Aktionstag, 16.05.2014

- Blockupy Großkundgebung in Stuttgart, 17.05.2014
- Sonstiges
- Termine
- Organisation:
 - Einladung: Bernhard
 - Moderation: Jochen (Anmerkung: Alex, der sich ursprünglich bereit erklärt hatte, ist terminlich verhindert.)
 - Protokoll: Klaus

Organisatorisches

1. Mai 2014

- Ein Doodle-Kalender ist eingerichtet, in den eine Beteiligung bei der Standbetreuung eingetragen werden kann: <http://doodle.com/5haica24kft7ihzp>.
- Die Kundgebung startet um 11:00 am DGB-Haus, Schwanthalerstr. 64, München und endet am Marienplatz.

Kundgebung B.U.N.D zu TTIP, 08.05.2014

- Die Kundgebung findet ab 11:00 vor der Vertretung der EU-Kommission in München statt (s. Termine).
- Andrea Behm hält als Vertreterin von Attac-München und der PG Freihandelsfalle eine Rede.
- Attacies sind zur Teilnahme aufgerufen.

Kul.tour, 10.05.2014

- Der AK Presse hat Pressemitteilungen über den Termin herausgegeben.
- Andrea hält als Vertreterin von Attac-München und der PG Freihandelsfalle eine Rede.
- Der AK Presse gibt diese Rede an die Presse weiter.

Blockupy Aktionstag, 16.05.2014

- Attac stellt ein Zelt und Biertisch-Garnituren bereit. Bernhard kümmert sich darum.
- Es gibt eine Liegestuhl-Aktion des AK Arbeit Fair Teilen
- Weitere Aktionen sind von einer Aktions-Gruppe geplant, die Uta koordiniert. Zur Abstimmung eines Vorbereitungstreffens ist ein Doodle-Kalender eingerichtet: <http://doodle.com/4hgkqf52q3xh65rt>.
- Bernhard nimmt am nächsten Treffen von Blockupy am 16.05.2014 in München teil.

Blockupy Großkundgebung in Stuttgart, 17.05.2014

- Am 17.05.2014 findet parallel zu Kundgebungen in Berlin, Hamburg, Düsseldorf und Wien, eine Blockupy Großkundgebung in Stuttgart statt.
- Bernhard wird über Fahrtrmöglichkeiten informieren, die beim Blockupy-Treffen am 16.05.2014 beschlossen werden sollen.

Strategieklausur

- Die Strategie-Klausur zum Thema „Europa“ ist für Sa. 12.07.2014 als ganztägige Veranstaltung geplant.

- Als Schwerpunktthemen sind von der Vorbereitungsgruppe vorgeschlagen:
 - Überblick über die Ideen zur Gestaltung von Europa bei Attac und bei anderen nahestehenden Organisationen, positive Teile des Vertrags von Lissabon (Bernd)
 - Machtstrukturen, die die Politik Europas bestimmen (Klaus)
 - Alternative Konzepte nach Horst Afheldt (Raúl)

Sonstiges

- Theo weist auf die Webseite <http://www.ttipcheck.eu/> hin, auf der die Kandidaten der Europawahl zu TTIP mit ihren Stellungnahmen zu TTIP in einer Karte verzeichnet sind.
- Es wird auf darauf hingewiesen, dass eine (teilweise) Aufzeichnung der Podiumsdiskussion zu TTIP am 18.02.2014 in der Katholischen Akademie in Bayern in der Mediathek von BR alpha verfügbar ist: <http://www.br.de/mediathek/video/sendungen/logos/alpha-logos-132.html>.

Termine

- Mo. 28.04.2014, 19:30: Attac Palaver: „Die Europawahl und der Tag der Arbeit“, EineWeltHaus, Schwanthalerstr. 80, München (<http://www.eine-welthaus.de/events/attac-palaver-die-europawahl-und-der-tag-der-arbeit/>)
- Do. 01.05.2014, 10:00 – 16:00 Attac-Stand auf dem Markt der Möglichkeiten, Viktualienmarkt, München
- Fr. 02. – So. 04.05.2014: „Tausche mehr Exporte gegen weniger Verbraucherschutz?“, Symposium der Evangelischen Akademie Loccum, Loccum (<http://www.loccum.de/programm/prog.html#mai>).
- Mi. 08.05.2014, 11:00 – 14:00: Kundgebung „Stoppt Freihandelsabkommen für Konzerne!“, vor der Münchner Vertretung der EU-Kommission, Bob-van-Benthem-Platz 1, München (<http://www.bund-naturschutz.de/presse-aktuelles/termine/termin/kundgebung-stoppt-freihandelsabkommen-fuer-konzerne-1.html>)
- Fr. 10.05.2014: Veranstaltung der Aktion Kul.tour gegen das Freihandelsabkommen, München (<http://www.attac.de/kampagnen/freihandelsfalle-ttip/aktionen/kultour/>)
- Do. 15.05.2014: Blockupy – Großkundgebung in Brüssel
- Fr. 16.05.2014, 15:00 – 20:00: Blockupy – Aktionstag, Marienplatz, München
- Sa. 17.05.2014: Blockupy – Kundgebungen in Berlin, Hamburg, Düsseldorf, Stuttgart und Wien
- Mi. 28.05. – So. 01.06.2014: Attac Aktionsakademie, Steyr, Österreich (www.attac.at/aktionsakademie, www.aktionsakademie.de)
- 05.07.2014, 10:00 – 17:00: Tag der Daseinsvorsorge, Schwerpunktthema TTIP, Marienplatz, München
- Di.19. – Sa. 23.08.2014: Europäische Sommerakademie, Paris (<http://www.attac.de/startseite/teaser-detailansicht/news/europaeische-sommeruniversitaet-von-attac-in-paris>)